



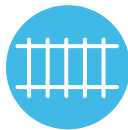
Neues ICE-Werk Nürnberg

DB Fernverkehr betreibt Instandhaltungswerke an neun Standorten.
In Nürnberg entsteht nun der zehnte.



Betriebsfläche

ca. 460.000 Quadratmeter



Gleislänge

ca. 5,5 Kilometer



Mitarbeitende

rund 450 neue Arbeitsplätze

Baureihen	Bereitstellung und Instandhaltung aller ICE-Baureihen möglich Schwerpunkt liegt auf ICE 4, ICE 3 und ICE 3 neo
Anlagen	Werkshalle ist 450 Meter lang und verfügt über 6 Behandlungsgleise à 412 Meter Nutzlänge 2 Innenreinigungsbahnsteige mit je 2 Gleisen 1 Außenreinigungsanlage 1 Unterflurradsatzdrehbank ca. 24 Gleise
Bereitstellung	Innen- und Außenreinigung, Wasserversorgung und -entsorgung, Logistik Bordgastronomie, Aufspielen der Zugdaten (u.a. Fahrtverlauf, Reservierungsdaten)
Instandhaltung	Im Durchschnitt können täglich bis zu 25 ICE-Züge gewartet und repariert werden. Dazu gehören verschiedene kleine und große Instandhaltungsintervalle und Revisionen.
Mitarbeitende	Es entstehen rund 450 neue Arbeitsplätze (bundesweit schafft die DB rund 1.000 zusätzliche Arbeitsplätze in den Werken)
Berufe	Zum Beispiel Elektroniker, Mechatroniker, angelernte Hilfskräfte und Ingenieure
Hintergrund	Das ICE-Werk Nürnberg wird das jüngste Mitglied in der Familie der europaweit modernsten, CO2-freien Bahnwerke. Der Entwurf ist angelehnt an das ebenfalls CO2-freie ICE-Werk Köln-Nippes, das im Februar 2018 eröffnet wurde.